

279774-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction d'appartements – WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

OJ S 79/2026 23/04/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Travaux - Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: GESOBAU AG

Adresse électronique: juergen.mitschard@gesobau.de

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique

Activité du pouvoir adjudicateur: Logement et équipements collectifs

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

Description: Die GESOBAU beabsichtigt im Schumacher Quartier, 13409 Berlin auf zwei Baufeldern die maximale Anzahl an bezahlbaren Mietwohnungen auf Grundlage eines vorgegebenen Wohnungsschlüssels in nachhaltiger Holzhybridbauweise zu errichten. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarkts und zur Schaffung einer lebendigen, vielfältigen Nachbarschaft.

Identifiant de la procédure: 460c21e2-7964-47b8-ae22-4ee58c81e5c1

Identifiant interne: PB-432-2026

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nature complémentaire du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 45211341 Travaux de construction d'appartements

Nomenclature complémentaire (cpv): 45211300 Travaux de construction complète de maisons , 45211340 Travaux de construction d'immeubles collectifs, 71200000 Services d'architecture, 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Berlin

Code postal: 13409

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Die GESOBAU AG zählt zu den größten Wohnungsbauunternehmen Berlins und bewirtschaftet rund 48.000 Wohneinheiten, vor allem in den Stadtbezirken Reinickendorf, Wedding, Pankow, Weißensee und Wilmersdorf. Als landeseigenes Unternehmen hat sie den Auftrag, bezahlbaren Wohnraum für breite

Bevölkerungsschichten bereitzustellen. Diese Aufgabe gewinnt durch die wachsende Bevölkerung Berlins und die Vorgaben der Landesregierung zunehmend an Bedeutung. Um den Bedarf zu decken, erweitert die GESOBAU kontinuierlich ihren Wohnungsbestand. Ein zukunftsweisendes Projekt, an dem die GESOBAU beteiligt ist, ist das Schumacher Quartier auf dem ehemaligen Flughafengelände Tegel. Dieses Areal wird von der landeseigenen Tegel Projekt GmbH (nachfolgend TP) zu einem Forschungs- und Industriepark („Urban Tech Republic“) sowie einem sozial-ökologischen Wohnquartier entwickelt. Das Schumacher Quartier erstreckt sich über 46 Hektar und soll mit mehr als 5.000 Wohnungen Wohnraum für über 10.000 Menschen bieten. Der Bebauungsplan 12-62aa wurde hierfür von der Tegel Projekt GmbH in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen erarbeitet. Die GESOBAU ist Eigentümerin von Grundstücken im Schumacher Quartier und beabsichtigt zunächst auf zwei Baufeldern die maximale Anzahl an bezahlbaren Mietwohnungen auf Grundlage eines vorgegebenen Wohnungsschlüssels in nachhaltiger Holz- bzw. Holzhybridbauweise zu errichten. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarkts und zur Schaffung einer lebendigen, vielfältigen Nachbarschaft. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens und Bauauftrages sind die geplanten Bebauungen auf den Baufeldern 29 und 30 im Geltungsbereich des B-Plan 12-62aa. Eine detaillierte Darstellung des Vorhabens findet sich in der als Anlage beigefügten Projektbeschreibungen für die Baufelder 29+30. Die Maßgaben aus den Projektbeschreibungen - insbesondere die darin als Mindestanforderungen formulierten Rahmenbedingungen - sind als übergeordnete Aufgabenstellungen für die Bieter zu verstehen, deren Einhaltung und Umsetzung in die Bewertung des Auftraggebers im Zuge des Vergabeverfahrens für die Planungs- und Bauleistungen in angemessener Weise berücksichtigt wird.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: Es gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärung nachweisen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

Description: Die zu vergebenden Leistungen sollen als schlüsselfertige Gesamtleistung durch einen Generalübernehmer erbracht werden. Bestandteil der Leistungen sind sowohl sämtliche zur vollständigen Errichtung der Wohnquartiere erforderlichen hochbaulichen, fachtechnischen und garten- und landschaftsbaulichen Bauleistungen als auch sämtliche Planungsleistungen für die Objektplanung, die Technische Gebäudeausrüstung, die Tragwerksplanung und die Freianlagenplanung. Anzubieten ist die gesamte Planung in allen betroffenen Leistungsbildern nach HOAI einschließlich aller Gutachter- und Sachverständigenleistungen und die Herbeiführung aller notwendigen Genehmigungen sowie die schlüssel- und bezugsfertige Errichtung der Wohnquartiere, d.h. Gebäude, Außenanlagen und Erschließungsflächen. Die Gebäude sind in Holz- bzw. Holz-Hybrid-Bauweise zu errichten. Da auf jedem Baufeld eine eigene architektonische Handschrift ablesbar sein soll, sind von jedem Bewerber / Bieter für

die Baufelder 29 und 30 zwingend jeweils verschiedene Planer mit den Planungsleistungen gemäß Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" (§34 HOAI) vorzusehen / zu beauftragen.
Identifiant interne: PB-432-2026

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nature complémentaire du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 45211341 Travaux de construction d'appartements

Nomenclature complémentaire (cpv): 45211300 Travaux de construction complète de maisons , 45211340 Travaux de construction d'immeubles collectifs, 71200000 Services d'architecture, 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Berlin

Code postal: 13409

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 26/04/2027

Date de fin de durée: 30/06/2030

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: 1) Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien und auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gem. der Bekanntmachung; 2. Prüfung auf Vorliegen zwingender Ausschlussgründe; 3. Prüfung der persönlichen Lage, der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft gemessen an der ausgeschriebenen Leistung. Sollten danach mehr als fünf Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Sofern mehr als 5 Bewerber geeignet sind, erfolgt die Auswahl anhand der veröffentlichten Kriterien. Die einzelnen Kriterien werden bewertet und gewichtet. Die Auswahl der Bewerber ist in einer Auswahlmatrix detailliert und nachvollziehbar dargestellt. Diese Matrix steht zusammen mit dem Bewerbungsbogen auf der Plattform <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download bereit. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen. 2) Sonstige besondere Bedingungen: Für die Ausführung des Auftrags gelten folgende besondere Bedingungen: 2.1) Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) vom 23.8.1999 (Gesetz und Verordnungsblatt für Berlin, Seite 498) müssen Bieter mit Abgabe des Angebots eine entsprechende Erklärung abgeben. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gem. § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt. 2.2) Der Bieter (einschließlich eventueller Drittunternehmer) darf weder einen Eintrag im Wettbewerbsregister noch in den Sanktionslisten der EG Antiterrorismusverordnung (EG) Nr. 2580/2001 und 881/2002 haben.

Eine diesbezügliche Abfrage erfolgt vor Zuschlagserteilung durch die Vergabestelle. 2.3) Die zu Vergabeverhandlungen aufgeforderten Bieter haben sich zu verpflichten, im Fall der Auftragserteilung einen Integritätsvertrag abzuschließen. Auf Angebote von Bietern, die den Abschluss einer derartigen Vereinbarung verweigern, kann der Zuschlag nicht erteilt werden. 2.4) Der Bieter muss eine Eigenerklärung nach Artikel 5 k Abs. 1 EU-SanktionsVO abgeben. 3) Eine Bewerbung ist nur unter Verwendung des Bewerbungsbogens (einschl. Anlagen) zulässig, der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> heruntergeladen werden kann. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. 4) Der Bewerbungsbogen ist mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweisen ausschließlich digital signiert oder elektronisch in Textform über die Vergabepattform Berlin einzureichen. 5) Bei ausländischen Bewerbern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. 6) Anfragen werden nur beantwortet, wenn Sie mindestens 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich vorzugsweise über die Vergabepattform Berlin oder per EMail eingehen. Mündliche /telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Fragen werden anonymisiert und zusammen mit den Antworten als "Fragen und Antwortenkatalog" im Internet (<https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>) veröffentlicht. 8) Bewerber-/Bietergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Die Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch und benennen einen bevollmächtigten Vertreter. Bewerber-/Bietergemeinschaften haben eine entsprechende Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen. 9) Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerAVG), siehe Vergabeunterlagen.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent

Description du critère de sélection: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 1. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes, Architekten/Generalplaner haben einen Nachweis für die Mitgliedschaft in der Architekten- bzw. Ingenieurkammer einzureichen, 2. Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 1, 2 und 3 VOB/A, 3. Eigenerklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 4 VOB/A, 4. Eigenerklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 6 VOB/A, 5. Eigenerklärung des Bewerbers über das Vorliegen einer gültigen Betriebshaftpflicht- oder Berufshaftpflichtversicherung, 6. Eigenerklärung über das Vorliegen einer Bauvorlageberechtigung gem. § 65 Landesbauordnung Berlin, 7. ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Chiffre d'affaires annuel général

Description du critère de sélection: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>

[/bekanntmachungen/](#) zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 8.1 Angaben zum Gesamtjahresumsatz (netto) des Bauunternehmens der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024. 8.2 Angaben zum Umsatz (netto) des Bauunternehmens der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Neubauprojekte im Holz-/Holzhybridbau* Der durchschnittliche Jahresumsatz für Neubauprojekten im Holz-/Holzhybridbau* der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 20 Mio. EUR netto betragen. 8.3 Angaben zum Umsatz (netto) der beiden Objektplaner der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Holz- oder Holzhybridbau* im Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" (§ 34 HOAI). Der durchschnittliche Jahresumsatz für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Holz-/Holzhybridbau* der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 500.000 € netto betragen. 8.4 Angaben zum Umsatz (netto) des Planers für Technische Ausrüstung der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Leistungsbild "Technische Ausrüstung" (§ 55 HOAI). Der durchschnittliche Jahresumsatz für Planungsleistungen von Neubauprojekten der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 500.000 € netto betragen. *Holzhybridbauweise gilt als erfüllt, wenn tragende, senkrechte oder vertikale Bauteile ab dem ersten Obergeschoss in Holzbauweise ausgeführt werden; davon ausgenommen sind Brandwände und Decken (inkl. Dachkonstruktion), Treppenhaus- und Aufzugskerne, die in Massivbauweise ausgeführt werden können. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 9.1 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter der beiden Objektplaner für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024 9.2 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter des Planers für Technische Ausrüstung für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024 9.3 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter des Bauunternehmens für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024. 10.1 Objektplaner Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zur Planung im Neubau im Holz- oder Holzhybridbau*, Leistungsbild Gebäude und Innenräume § 34 HOAI im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - Leistungsphasen 3-5 HOAI - mindestens 15 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Die Leistungsphase 5 der jeweiligen Projektreferenz muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 3 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2020 liegen. Projekte, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden nicht gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen je Objektplaner 10.2 Planer Technische Ausrüstung Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zu Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 HOAI im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Neubau - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - Leistungsphasen 3-5 HOAI - mindestens 100 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Die Leistungsphase 5 der jeweiligen Projektreferenz muss bis

zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 3 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2020 liegen. Projekte, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden nicht gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen 10.3 Bauunternehmer Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zum Schlüsselfertigbau im Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* (Gesamtverantwortung für sämtliche Planungs- und Bauleistungen, mind. Leistungsphase 2-8 HOAI) die im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist fertiggestellt wurden [Abnahme durch den Auftraggeber]: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Schlüsselfertigbau Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - mindestens 15 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Es werden zudem nur abgeschlossene Projekte (Abnahme durch den Auftraggeber) im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen *Holzhybridbauweise gilt als erfüllt, wenn tragende, senkrechte oder vertikale Bauteile ab dem ersten Obergeschoss in Holzbauweise ausgeführt werden; davon ausgenommen sind Brandwände und Decken (inkl. Dachkonstruktion), Treppenhaus- und Aufzugskerne, die in Massivbauweise ausgeführt werden können Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.11. Documents de marché

L'accès à certains documents de marché est restreint

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Des informations sur les documents restreints sont disponibles à l'adresse suivante:

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/204964>

Canal de communication ad hoc:

Nom: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

La signature ou le cachet électronique avancé(e) ou qualifié(e) [au sens du règlement (UE) N° 910/2014] est requis(e)

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 22/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die Unternehmen werden aufgefordert, fehlende Unterlagen innerhalb von 6 Kalendertagen nachzureichen, vorzugsweise über die Vergabepattform Berlin oder per E-Mail. Werden die geforderten Unterlagen nicht bis zum Ablauf der Nachfrist vollständig eingereicht, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Landes Berlin

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer richtet sich unter anderem nach der Regelung des § 160 GWB. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Gemäß § 160 Abs. 2 GWB ist antragsbefugt jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: GESOBAU AG

Numéro d'enregistrement: 11-2100013000-65

Département: Einkauf / Vergabe

Adresse postale: Stiftsweg 1
Ville: Berlin
Code postal: 13187
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne
Point de contact: Herr Jürgen Mitschard
Adresse électronique: juergen.mitschard@gesobau.de
Téléphone: +49 304073-1700
Adresse internet: <https://www.gesobau.de/>
Profil de l'acheteur: <https://www.gesobau.de/>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer des Landes Berlin
Numéro d'enregistrement: 11-1300000V00-74
Adresse postale: Martin - Luther - Straße 105
Ville: Berlin
Code postal: 10825
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne
Point de contact: Vergabekammer des Landes Berlin
Adresse électronique: vergabekammer@senweb.berlin.de
Téléphone: +49 3090138316
Télécopieur: +49 3090137613
Adresse internet: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 4fa58bf3-7d68-41ee-ab00-ad6e499f0fc9 - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 22/04/2026 07:45:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l'avis: 279774-2026
Numéro de publication au JO S: 79/2026
Date de publication: 23/04/2026